

Symposium der Schienen-Control

Bedeutung des Einzelwagenverkehrs und Zukunftsperspektive

Ferdinand Schmidt
Vorstand der Rail Cargo Austria AG

Wien, 27. September 2016

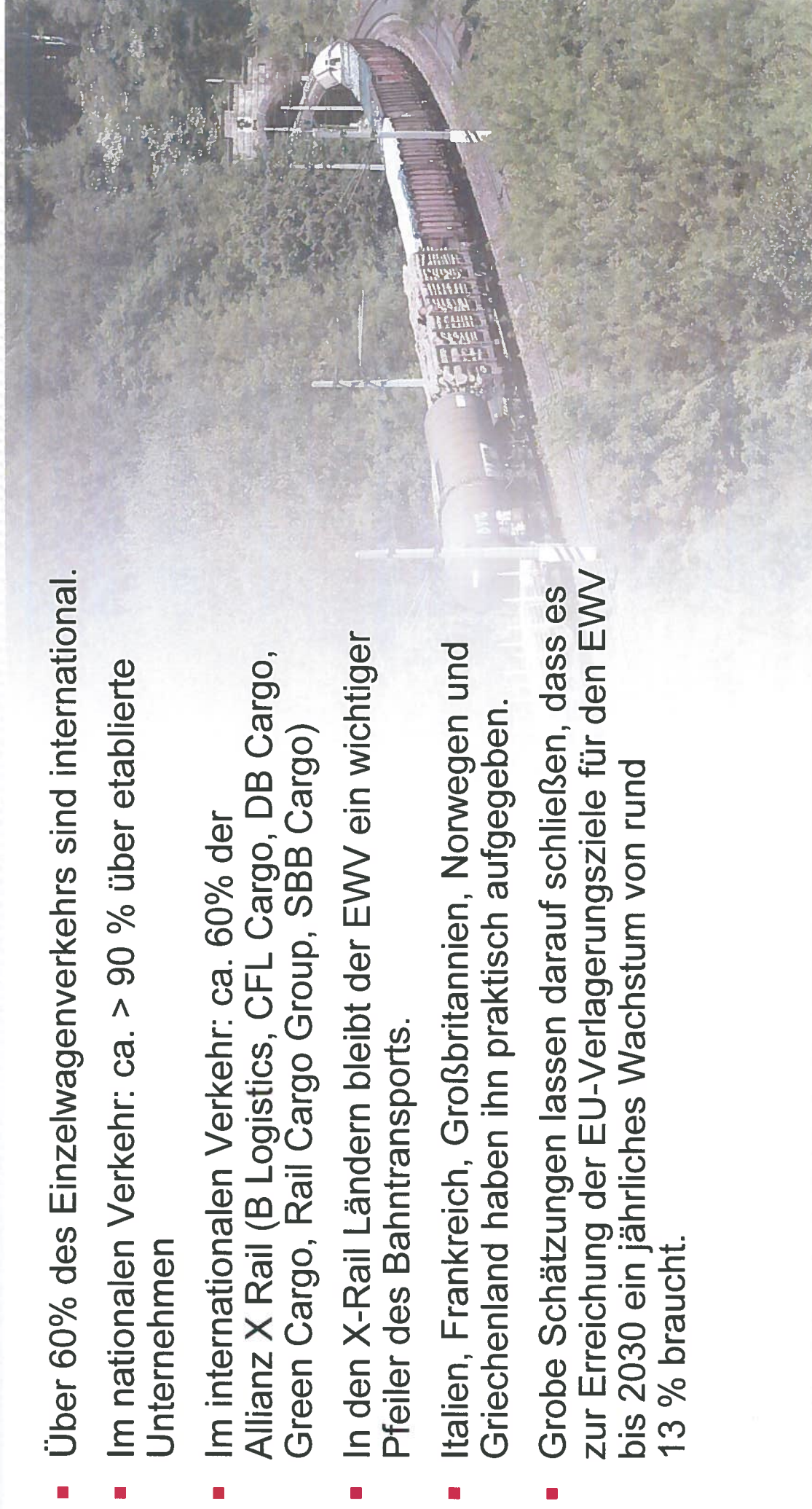
Erkenntnisse der PWC Studie 2014



* AT, BE, CH, CZ, DE, FR, IT, PL, RO, SE, SI, SK, UK

Einzelwagenverkehr Zahlen, Daten, Fakten

- Über 60% des Einzelwagenverkehrs sind international.
- Im nationalen Verkehr: ca. > 90 % über etablierte Unternehmen
- Im internationalen Verkehr: ca. 60% der Allianz X Rail (B Logistics, CFL Cargo, DB Cargo, Green Cargo, Rail Cargo Group, SBB Cargo)
- In den X-Rail Ländern bleibt der EWW ein wichtiger Pfeiler des Bahntransports.
- Italien, Frankreich, Großbritannien, Norwegen und Griechenland haben ihn praktisch aufgegeben.
- Grobe Schätzungen lassen darauf schließen, dass es zur Erreichung der EU-Verlagerungsziele für den EWW bis 2030 ein jährliches Wachstum von rund 13 % braucht.



Schienenproduktionssysteme der RCG

- Die RCG betreibt als international tätiges Eisenbahnverkehrsunternehmen folgende Produktionssysteme:
 - Im **Einzelwagenverkehr** (EWV) werden Wagen oder Wagengruppen verschiedener Kunden von Versandbahnhof bis zu einer Bestimmungsbahnhof befördert. Das Grundangebot im Einzelwagenverkehr (EWV) verbindet alle Abfertigungsstellen und Grenzen miteinander. Kontraktlogistiknetzwerk (KLNET) verbindet die Logistikcenter.
 - Im **Ganzzugverkehr** (GAG) werden die Wagengruppen zur selben Zeit von ein- und demselben Absender, von ein-und demselben Versandbahnhof, an ein- und denselben Empfänger, bis zu ein- und demselben Bestimmungsbahnhofbefördert. Der größte Anteil der Ganzzugsmegen wird im konventionellen Verkehr befördert. Im kombinierten Verkehr gibt es unbegleitete Züge (Container, Sattelaufleger, etc.) und die Rollende Landstraße.
 - **Systemzüge** ist eine Mischform zwischen Einzelwagen- und Ganzzugverkehren. Netzwerkmenngen werden in einem Knotenpunkt gebündelt und im Ganzzugssystem weiterbefördert.

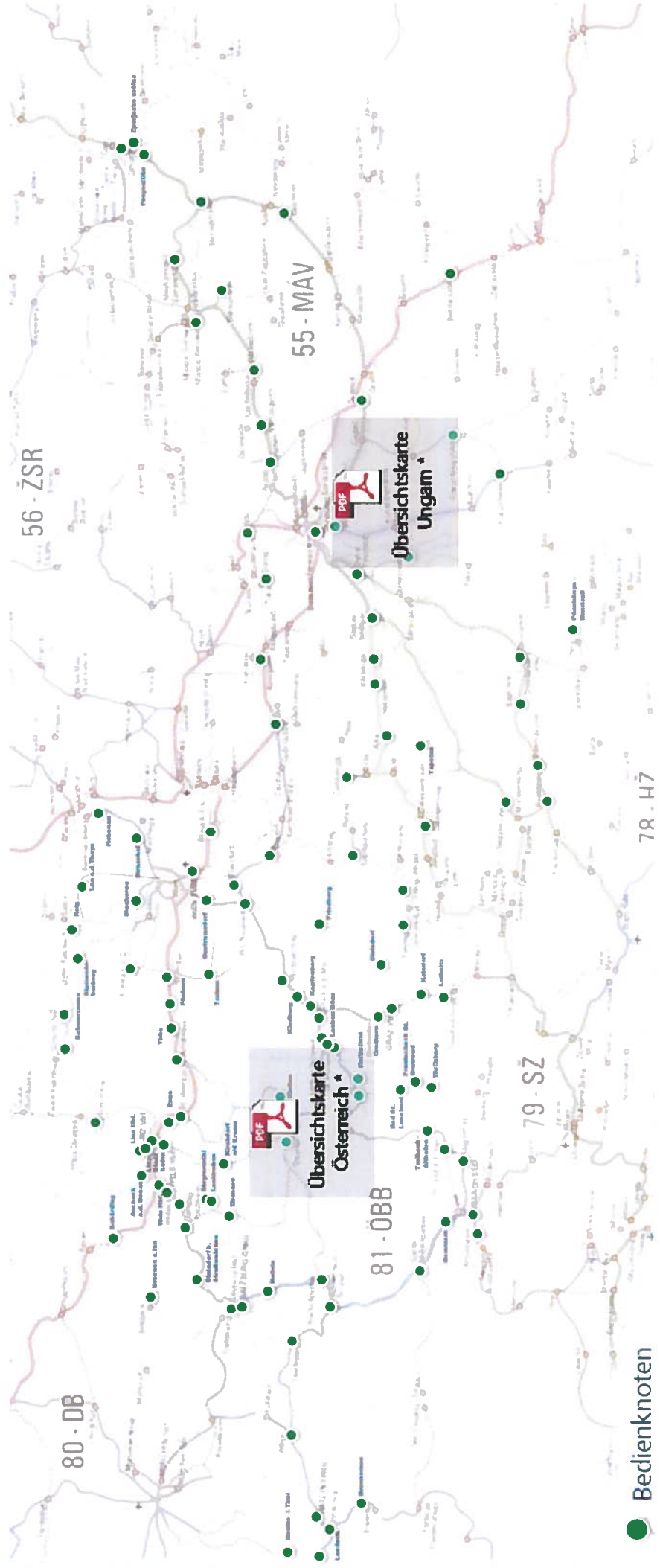
Schienenproduktionssysteme der RCG

Vergleich EWW – Ganzzugverkehr aus der Sicht der RCA

Produktionssysteme		Unser Angebot	Rahmenbedingungen
Netzwerk  Stabiles & verlässliches Netzwerk	EWW-Netz Verknüpfung ALLER Verkehrsrelationen national & international KLNET nur in Österreich Mischform zwischen Netzwerk und Ganzzugverkehren	■ Hohes Angebotsspektrum (Fläche, Frequenzen...) ■ Hohe Systemauslastung/ Pünktlichkeit ■ Kurze Transportdauer ■ Verbindung der Logistikcenter ■ Kürzere Laufzeiten ■ Mehrere Relationen Erfüllung der Kundenwünsche in Hinblick: ■ Ankunfts- bzw. Abfahrtszeit ■ Umlaufkonzepte bzw. Supply Chain ■ Transportmengen	■ Netzwerkproduktionsverfahren (warenfluss- / bündelungsgetriebenen) ■ Flächenversorgung ■ Hohe Fix- und Vorhaltekosten (auch Ganzzug) ■ Intermodaler Wettbewerb ■ Wettbewerbsfähige Konditionen ■ Intramodaler Wettbewerb ■ Umlaufgebundenes Produktionsverfahren ■ Leicht substituierbar ■ Preiskampf
Ganzzugverkehr  Kundenindiziert	Konventioneller Verkehr Intermodalverkehr Rollende Landstraße gem. Kundenanforderungen		

RCG Netzwerk-Sekundärnetz

- Rund 1.140 Züge verkehren an einem durchschnittlichen Werktag im Sekundärnetz
- Über 95 Bedienknoten erfolgt die Verteilung/Sammlung der Frachten in der Fläche 774 Ablieferungs- und Auflieferungsorte für Kunden in Österreich und Ungarn



Vernetzung mit internationalen Geschäftspartnern

Entwicklung von 6 zu über 120 PartnerEVU



Hindernisse und Entwicklungschancen im europäischen EWW

Herausforderungen/Hindernisse:

- Veränderung der Sendungsstrukturen
- geringere Volumen durch Schließung von Gewerbestandorten in der Fläche
- geringe/keine Wirtschaftlichkeit
- hohe Qualitätserwartungen des Kunden
- geringer Innovationsgrad – alte Produktionsmethoden
- Reduktion der EWW-Infrastruktur in anderen Ländern z.B. DE, IT, ...

Entwicklungschancen:

- Effizienzsteigerung
 - einfache Betriebsabwicklung
 - Bündelung/höhere Systemauslastung
- Verfügbarkeit von essentieller Infrastruktur gewährleisten
- Qualitätsoffensive
 - Time to Market
 - ETA
- Innovationsschub
 - Buchungsplattform
- Neue Formen der Kooperation
- Erschließung neuer Märkte z.B. Norditalien

Xrail-Produktions-Allianz bietet EWV in 11 Ländern



- Belgien



- Luxemburg



- Schweiz



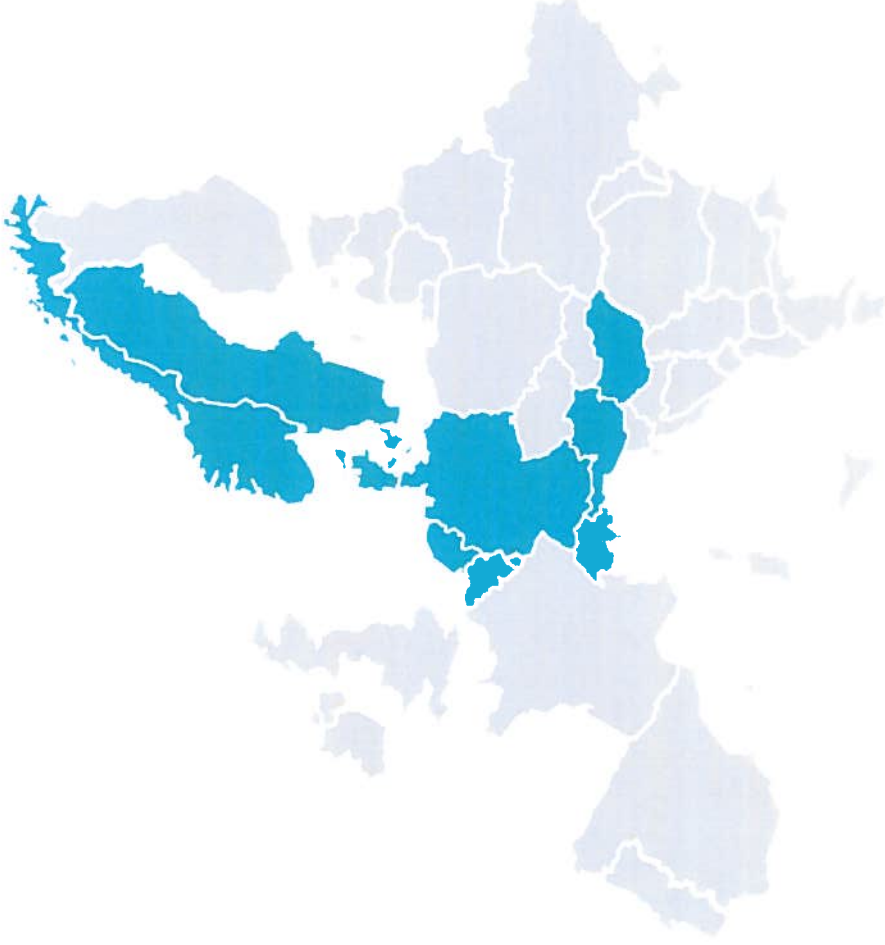
- Schweden
- Norwegen



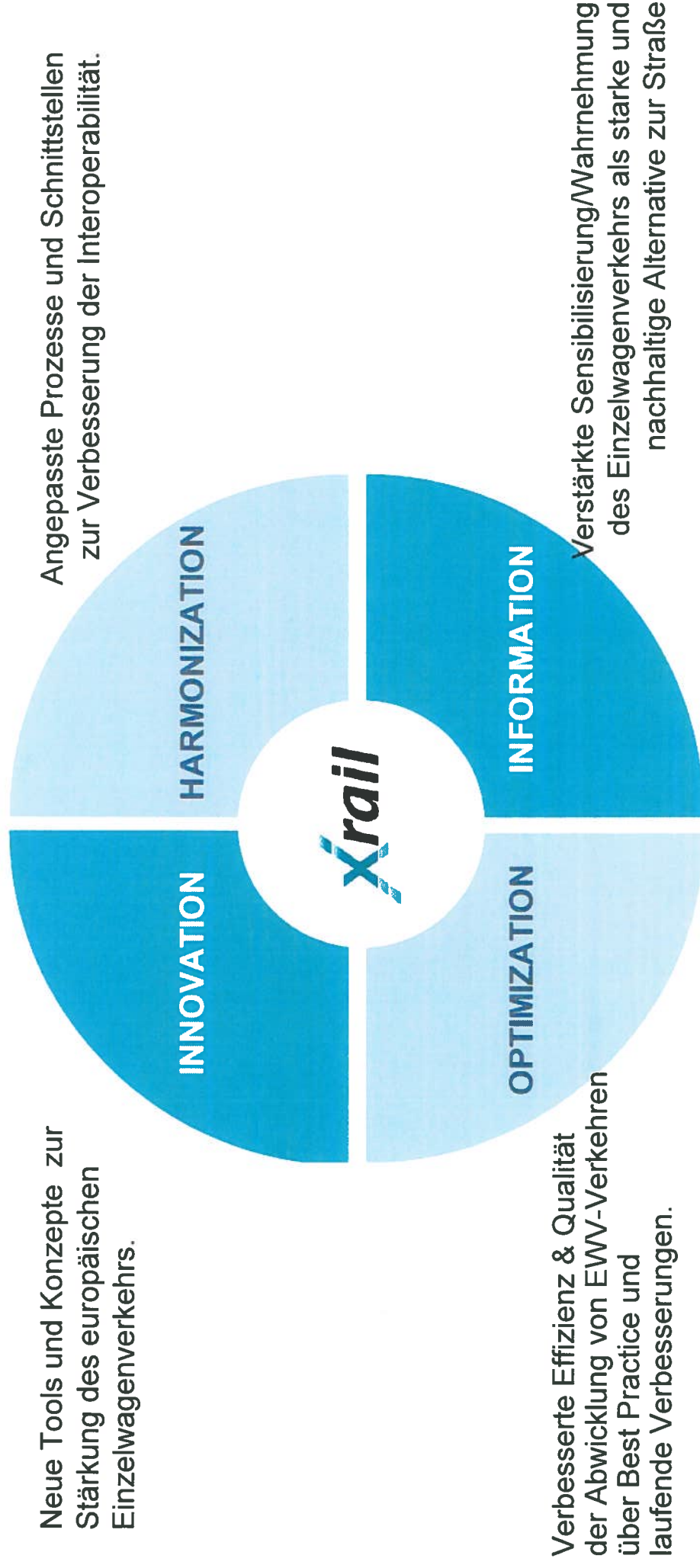
- Dänemark
- Deutschland
- Niederlande
- Norditalien



- Österreich
- Ungarn
- Norditalien



Wichtige Rolle der Xrail in der internationalen Zusammenarbeit



Xrail-Produktions-Allianz

Einfluss auf die Schienenproduktionssysteme



Xrail

Kommerziell



Xrail Ewv Produktions-Allianz

Direkter Kundenzugang, EVUs stehen im direkten Wettbewerb

Vereinbarte Ewv Produktions-Allianz mit:

- gegenseitiger Zusicherung der Einhaltung von Xrail Service Standards
- Vermeidung von Parallelstrukturen im Ewv Netzwerk von Xrail

Produktion



Ganzzug

Kein Einfluss auf den Wettbewerb im Ganzzugsystem

Kein Einfluss auf den Wettbewerb im Ganzzugsystem

Kombinierter Verkehr

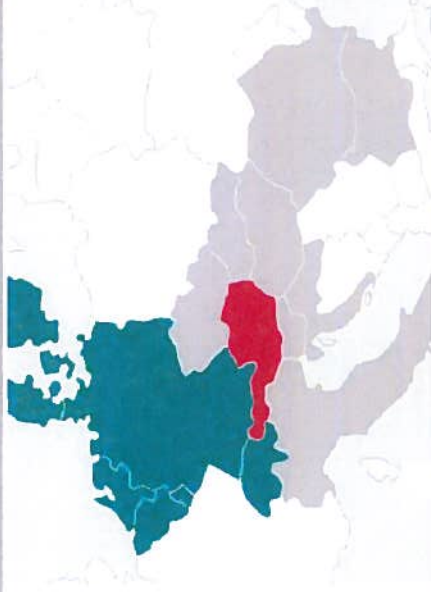
Kein Einfluss auf den Wettbewerb im Kombinierten Verkehr

Kein Einfluss auf den Wettbewerb im Kombinierten Verkehr

Xrail-Produktions-Allianz Rail Cargo Group als innovative Kraft

Zentrale Zielsetzung:

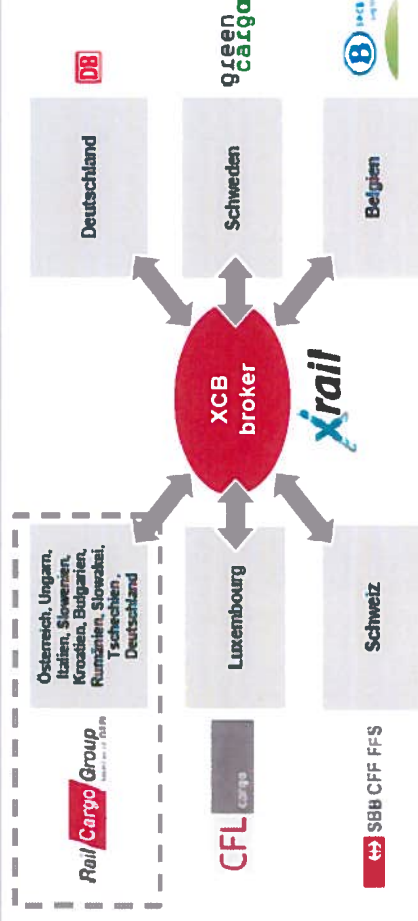
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit
- Attraktivieren des Schienen - Güterwagenladungsverkehrs
- Steigerung der Qualität und der Zuverlässigkeit
- Erhöhte Rentabilität
- Internationale Produktionsstandards



Xrail ist eine Produktionsallianz von sechs europäischen Güterbahnen mit dem Ziel, Kunden einen zuverlässigen, transparenten und wettbewerbsfähigen Wagenladungsverkehr in Europa zu bieten

KAPA im internationalen Kontext

Eigenständige nationale Kapazitätsmanagementsysteme der jeweiligen Xrail Partner-Bahnen werden mittels „XCB Broker“ verbunden



Durch die Teilnahme der Rail Cargo Group an der Xrail Kooperation, bieten wir unseren Kunden ab 2018 flächendeckend in großen Teilen Europas mehr Planbarkeit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit im Schienengüterverkehr.

Perspektive EWV für die Rail Cargo Group

Information	Zuverlässigkeit	Time to Market
■ Zuverlässige Laufzeitinfo bei Buchung ■ Update IST-Standort zur Planung ■ Internationales Tracking & Tracing ■ Automatisierte Info bei neuem ETA im Abweichungsfall	■ Qualitätsüberwachung ■ Bereitstellung von KPI's und Performance-berichten ■ Ursachenanalyse von Abweichungen	■ Wesentlich verbesserte Kompatibilität basierend auf gemeinsamen Standards und Prozessen ■ Volle EWV-Netzwerkabdeckung mit internationalen EWV-Angeboten über verbundene Partnersysteme im Xrail Verbund

KAPAZitätsmanagement – Ihr Qualitätsplus

- **Eine einzige Applikation** zur Transportbuchung, Wagenbestellung und Frachtbrieferstellung
- **Übersichtliches Buchungssystem** liefert auch **zeitnahe Transportinformationen**
- **Definierte Leistungsstandards*** mit erhöhter **Transparenz** gewährleisten höchste **Transportqualität**
- **Möglichkeit von Transportplänen*** mit fixierten Ankunftszeiten und **gesicherter Wagenkapazität*** bedeuten **beste Planbarkeit** logistischer Abläufe
- **Zukunftsorientierte Systementwicklung / Digitalisierung** unterstützt eine **leistungsfähige Abwicklung Ihrer Aufträge**

Ad. *) Für nationale Transport in Österreich, zukünftige Erweiterung auf internationale Transporte vorgesehen.

Unsere Mitarbeiter des Auftragsmanagements vereinbaren mit Ihnen einen Termin, nehmen mit Ihnen gemeinsam die Implementierung in Ihrem Hause vor und unterstützen Sie und Ihre Mitarbeiter gerne bei allen Fragestellungen



Optimierung von Logistiklösungen durch Vernetzung - Zukünftige Erweiterung auf internationale Transporte geplant

KAPA Österreich



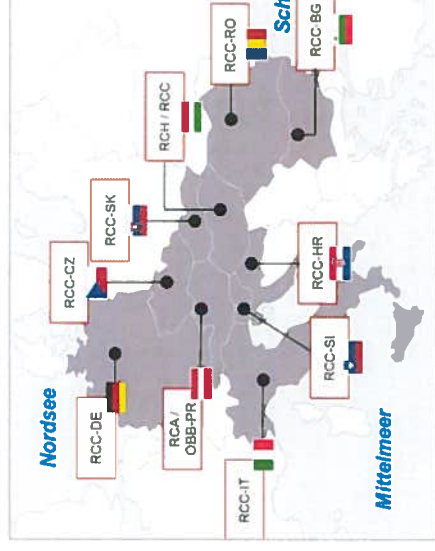
Nationales Netzwerk

2016 Regionsweise Umsetzung

016/17 Flächendeckende Kundenbuchung

2018 Netzwerkoptimierung

KAPA International



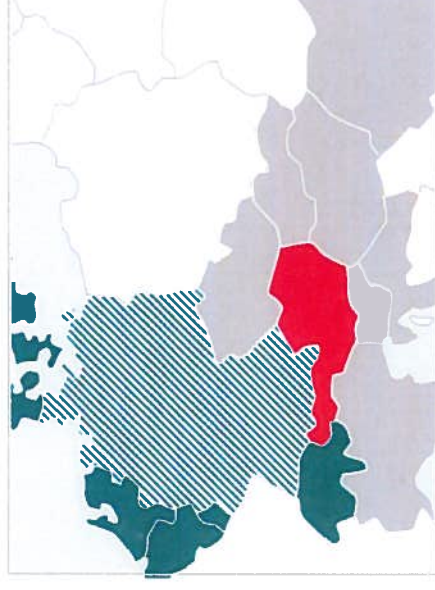
Internationale Eigenproduktion

Anbindung Koper

Integration weiterer Relationen

Eigenproduktionsnetz RCG verfügbar

KAPAxrail



Eigenproduktionsnetz
der Rail Cargo Group

Xrail Produktionsallianz

Pilotierung mit SBB C

Internationale Buchung mit SBB C

Xrail weite Buchung verfügbar

* Xrail Bahnen: B LOG, CFLC, DB C, Green Cargo, RCG, SBBC;

Kunden führen in definiertem Zeitraum Buchungen und Check-in durch

Gebührenfreier Buchungs-zeitraum

AZ* - 7 Tage; 00:00 Uhr



- Frühzeitige Buchung sichert notwendige Transport- und Wagenkapazitäten

* Abholzeit

Buchungen

- LOGIN über e-fb@ oder XML-Datenaustauschnittstelle
- Buchungen unter Verwendung von Frachtbriefvorlagen oder über Auftragsdatenbearbeiter (kostenpflichtig)
- Wahlmöglichkeit zwischen den Servicelevels PRIME und ECO
- Verbindliche Buchung von Sendungen – unter Einhaltung von Buchungsfristen
- Reservierung von Lastlaufkapazität inkl. Prüfung der Leerwagenverfügbarkeit

Änderungen

- Buchungsänderungen bis zum Check-in möglich
- Stornierungen von Sendungen nach den Regeln jederzeit möglich

Ressourcen disponieren

- Leerwagenbestellung erfolgt mit der Buchung
- Gesicherte Leerwagenstellung bei zeitgerechter Buchung (Servicelevel PRIME)
- Lückenlose Transportinformation

Lastlauf abfertigen (Check-In)

- Übermittlung des Transportauftrages spätestens 2 Stunden vor Abfahrtszeit
- Wagenabholung (Transport) nach erfolgtem Check-in

Neu definierte Leistungsstandards* im Güterverkehr

Servicelevel

	PRIME	ECO
Zielgruppe	Mehrwert durch gesichertes Leistungsversprechen	Preisattraktivste Transportabwicklung
Unser Leistungsversprechen	Kunden mit fix definiertem Lieferzeitfenster und Fokus auf preiswert gesicherte Logistikabwicklung	Kunden mit flexiblerem Lieferzeitfenster und Fokus auf preisattraktivste Logistikabwicklung
Ihr Mehrwert	▪ Verbindliche Ankunftszeit sowie Abfahrts- und Transportzeit ▪ Gesicherte Wagengestellung ▪ Gesicherte Beförderungskapazität ▪ Priorität bei Transportabweichungen	▪ Ankunftszeit und Transportzeit gemäß Richtwert ▪ Definierte Beförderungskapazität (Anpassungen im Transportablauf in Ausnahmefällen möglich)



Ad. *) Für nationale Transport in Österreich, zukünftige Erweiterung auf internationale Transporte vorgesehen.

Servicelevel *PRIME** und *ECO* im Wagenladungsverkehr

	PRIME	ECO
Zielgruppe	Kunden mit fix definiertem Lieferzeitfenster und Fokus auf preiswert gesicherte Logistikabwicklung	Kunden mit flexiblerem Lieferzeitfenster und Fokus auf preisattraktivste Logistikabwicklung
Buchungsflexibilität		
▪ Transport buchbar / änderbar bis	✓ AZ** -2 h	✓ AZ** -2 h
▪ Gesicherte Wagenstellung*** bei Buchung vor ...	✓ BZ** -2 T, 12:00 Uhr	✗
Planbarkeit		
▪ Verbindlicher Abfahrtstermin	✓	✓
▪ Verbindlicher Ankunftstermin	✓	✗ Anpassungen in Ausnahmefällen möglich
▪ Priorisierung im Fall von Abweichungen	✓	✗
Transportinformation		
KPI-Qualitätsreport	✓ ✓	✓ ✗
Verfügbarkeit	Alle buchbaren Relationen	Alle buchbaren Relationen

Ad. *) Für nationale Transport in Österreich, zukünftige Erweiterung auf internationale Transporte vorgesehen.

Ad. **) AZ=Abholzeit, BZ=Beistellzeit

Ad. ***) Nach gesonderter Machbarkeitsprüfung ab Österreich bei Verwendung von durch RCA bahngestellten Güterwagen

Buchung der gewünschten Kapazität über die bekannte Applikation e-fb@ im Internet

Die Buchungsmaske im Überblick

LOGIN
zur Web-
Applikation
e-fb@

**Buchungs-
maske**

**Leerwagen-
bestellung**

Check-in

- ✓ Kunden entscheiden sich für das gewünschte Servicelevel PRIME oder ECO
- ✓ Erfassung von Versandzeitpunkt, Versand- und Empfangsbahnhof, Transportvolumen
- ✓ **BUCHUNG:** automatische Kapazitätsprüfung für den gesamten Transportlauf
- ✓ **CHECK-IN:** nach Erhalt der Buchungsbestätigung wird der Transportauftrag abgewickelt



- Einfacher Einstieg in die Applikation e-fb@
- Eine Applikation für Buchung, Leerwagenbestellung und Frachtbrieferstellung
- Qualitätsgeprüfte Vorlagen → Buchung und Frachtbrieferstellung
- Automatisierter Check-In → Buchungsdaten werden mit dem Auftragsdaten abgeglichen
- Noch mehr Qualität → Zusätzliche Plausibilitätsprüfungen bei Buchung und Check-In

Transportinformationen via e-cargo

LOGIN
zur Web-
Applikation
e-cargo

Bitte loggen sie sich ein:

Benutzer *

Passwort *

Login

Net: Sendungsverfolgung

Tabelle formatieren

GV ID	Best.LBf Bez.	Vers.LBf Bez.	Absender	Empfänger	Wagennummer	Masse (kg)	Status	Ankunftsbahnhof Bez.	Ankunftszeit
1111AAAA	Bahnhof X	Bahnhof Y	Kunde A	Kunde B	0000 0000 0000	55000.0	AN	Bahnhof XY	28.10.2011 02.10
1111AAAA	Bahnhof X	Bahnhof Y	Kunde A	Kunde B	0000 0000 0000	55000.0	AN	Bahnhof XY	28.10.2011 00.01

vorlet: Voraussichtliche Ankunftszeiten

Tabelle formatieren

lb	Best.LBf Bez.	Empfänger	Absender	Vors.LBf Bez.	Wagennummer	ETA LBH Code Bezeichnung	Aktualisiert Bahnhofbezeichnung	Vorauss. Ankn.	Aktualisiert	Ankunftsbahnhof Bez.	Status	Ankunftszeit
Bahnhof X	Kunde A	Kunde B	Bahnhof Y	Bahnhof Y	0000 0000 0000	Villach Westbahnhof		27.10.2011 05.28	28.10.2011 05.28	JEDLERSDORF	AN	24.10.2011 07.01
Bahnhof X	Kunde A	Kunde B	Bahnhof Y	Bahnhof Y	0000 0000 0000	Villach Westbahnhof		27.10.2011 05.28	28.10.2011 05.28	VILLACH SUD	AN	27.10.2011 08.15

**Sendungs-
verfolgung**



**Voraus-
sichtliche
Ankunft**

- Übersicht über zulaufende und beigestellte Sendungen
- Voraussichtliche Ankunftszeit und Aktualisierung bei Abweichungen
- Sicht auf den Letztstand des Frachtbriefes (inkl. Änderungen am Transportweg z.B.: Verwiegung)
- Empfangsbescheinigung elektronisch – Entfall der manuellen Unterschrift auf FB-Teil 3
- Frachtbrief Originaldruck bei elektronischen Sendungen lokal möglich
- Java basierendes Internet-Tool – keine Installation notwendig

E-frachtbrief@-Applikation und Servicekontakte



railcargo.com

Unsere Services



e-Cargo

e-Cargo ist der direkte und schnelle Weg für effizientes Auftragsmanagement für Ihre Wagenladungen. Es beinhaltet das Leerwagenbestellbuch, den e-frachtbrief@ und auch die Tarifikalkulation. [mehr](#)



e-Intermodal

Mit e-Intermodal können Sie online buchen und verschiedene Informationen über den Status Ihrer Sendungen abfragen. [mehr](#)



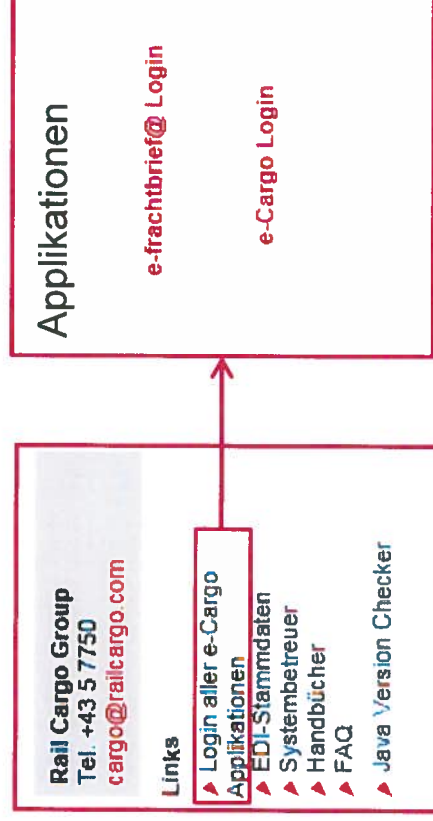
Servicekontakte

Ihre Ansprechpartner für Ihre Industrie, als Spedition, Anschlussbahn- und Verladeberatung, Zolldienst, Zugüberwachung. [mehr](#)



Infothek

Hier können Sie sich für den Rail Cargo Group Newsletter anmelden, unseren Imagefilm ansehen oder Wissenswerte wie Folder, Präsentationen der Rail Cargo Group downloaden. [mehr](#)



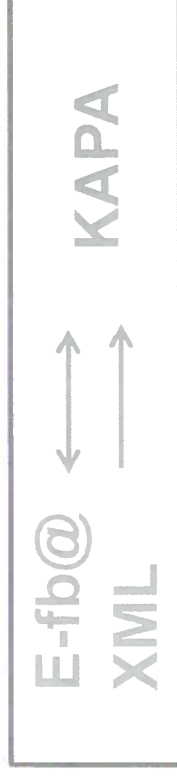
Wir sind für Sie da:

- Per Telefon: +43 5 7750
- Ihr persönlicher Kundenbetreuer

Buchung der gewünschten Kapazität über XML-Datenaustausch – 2 Varianten stehen zur Wahl

Alle features mit
einem Schritt über
ein System
erreichbar – einfach
und übersichtlich

NUR FÜR XML-KUNDEN!!

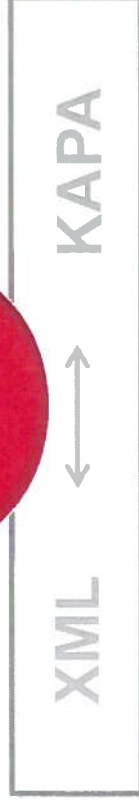


Buchungsdialog e-fb@ und Übertragung der Ergebnisse an XML-Inhouse-System

- Zusätzliche Verwendung der Applikation e-fb@ für Buchungsanfrage
- Buchungsdialog wird in Applikation e-fb@ absolviert
- Vom Kunden e-fb@ gebuchte Transportpläne werden an XML-Inhouse-System übertragen
- Nutzung von zwei Systemen erforderlich

Was ist zu tun?

- Investition im bestehenden XML-Inhouse-System
- Buchungsnummer muss im XML-Sendungsdatensatz implementiert werden



Bidirektionaler Buchungsdialog im XML-Inhouse-System

- **Neues XML-File** „Buchungsanfrage“ verfügbar
- Beinhaltet alle Felder zur Berechnung von Transportplänen und für den Check-in
- Verfügbare Buchungsangebote stehen im XML-Inhouse-System zur Verfügung
- **Gesamte RCG-Beauftragungsdialog im XML-System**
- Möglichkeiten XML-Kunden e-cargo Informationen zur Verfügung zu stellen

Was ist zu tun?

- Investition in das bestehende XML-Inhouse-System
- Anpassung der Schnittstellen für bidirektionalen Datenaustausch